

Mitgliederversammlung 2011 der Vereinigung für Heimatforschung in Schwickartshausen

Christian Vogel neuer Erster Vorsitzender

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung waren die Mitgliedervereine in den Niddaer Ortsteil Schwickartshausen eingeladen, der in diesem Jahr Tausendjahrfeier hält. Sie wurden begrüßt von Ortsvorsteherin Kuhl, Pfarrerin Jünger und dem Vorsitzenden des Niddaer Geschichtsvereins Pfnorr.

Die von einer ganzen Reihe von Größen der Regionalgeschichtsforschung 1951 gegründete "Vereinigung für Heimatforschung in Vogelsberg, Wetterau und Kinzigtal e.V." ist die Dachorganisation der inzwischen auf eine stattliche Anzahl angewachsenen Geschichtsvereine in Wetteraukreis, Main-Kinzig-Kreis und vorderem Vogelsberg und deckt damit ganz ungefähr den Einzugsbereich der Flüsse

Nidda und Kinzig im Viereck Schlüchtern-Schotten-Butzbach-Hanau ab. Sie spricht damit eine geografisch zusammengehörige Region an, die im Mittelalter auch politisch und kirchlich zusammengefasst war. Der Vereinigung gehören jetzt 39 Mitgliedervereine an. Mit 25 stellt der Wetteraukreis die meisten (Altenstadt, Bad Nauheim-Förderverein Jugendstil, Bad Nauheim-Niedermörlen, Bad Nauheim-Steinfurth, Bad Vilbel, Büdingen, Butzbach, Butzbach-Hochweisel, Echzell, Friedberg, Friedberg-Ossenheim, Gedern, Glauburg, Karben, Karben-Petterweil, Münzenberg, Nidda, Niddatal, Niddatal-KuK Assenheim, Ortenberg, Ranstadt-Dauernheim, Rockenberg-Oppershofen, Rosbach-Rodheim, Rosbach-Rosbach, Wölfersheim), 10 kommen aus dem Main-Kinzig-Kreis (Bad Soden-Salmünster, Bad Orb, Biebergemünd, Freigericht, Gelnhausen, Hanau, Hanau-Steinheim, Hanau-Klein-Auheim, Nidderau, Schlüchtern) und 5 aus dem Vogelsbergkreis (Freiensteinau, Lauterbach, Schotten, Ulrichstein (Förderverein Museum im Vorwerk), Ulrichstein (Verein zur Erhaltung der Burgruine)). Ihre

Hauptaufgabe sieht die Vereinigung in der Förderung der Zusammenarbeit zwischen den Geschichtsvereinen und auf die Region bezogener Geschichtsschreibung.

Einberufung und Eröffnung der Mitgliederversammlung lag nach dem Rückzug von Georg Werckmeister in diesem Jahr beim Zweiten Vorsitzenden Alexander Fiolka vom Geschichtsverein Rockenberg-Oppershofen. Er leitete die Wahl eines neuen Ersten Vorsitzenden, die auf den in Assenheim wohnenden, durch verschiedene Publikationen bekannten Christian Vogel fiel. Wie er erklärte, will er sich um die Erweiterung des Mitgliederkreises, Fortführung der bereits begonnenen Schriftenreihe und die Gewinnung junger Mitglieder für den Vorstand bemühen. Die Mitgliederversammlung beschloss eine Aktualisierung der Satzung, die den Erfordernissen des edv-Zeitalters gerecht wird. Dabei wurde auch die Zahl der Beisitzer erhöht, um die Mitgliedervereine stärker in die Vorstandsarbeit einzubinden. Zu zusätzlichen Beisitzern gewählt wurden Reinhard Pfnorr, Vorsitzender des Niddaer Geschichtsvereins – Joachim Cott, Vorsitzender des

Büdingen Geschichtsvereins und Kremer vom Geschichtsverein Biebergemünd. Routinemäßig für das anstehende Jahr gewählt wurden zu Kassenprüfern Muziol vom Geschichtsverein Münzenberg und Gerda Bonarius von den Rosisten in Steinfurth.

Vereinigung für Heimatforschung in Vogelsberg,
Wetterau und Kinzigtal

Rudolf Behlen, Schriftführer

Bild: Der Vorstand der Vereinigung vor dem Evangelischen Gemeindezentrum in Schwickartshausen

Verteiler:

redaktion@wetterauer-zeitung.de

butzbacher-zeitung@t-online.de

guido.striegnitz@kreis-anzeiger.de

Redaktion@GNZ.de

Info@gelnhaeuser-tageblatt.de

knsekretariat@fuldaerzeitung.de

redaktion@hanauer.de

hanau@fr-aktuell.de

fnp-badvilbel@fsd.de

wetterau@faz.de

redaktion@alsfelder-allgemeine.de

redaktion@lauterbacher-anzeiger.de